

Die Grünen Markt Piesting

Rudolf Sieder Straße 11

2753 Markt Piesting



GUT für Markt Piesting und Dreistetten

Marktplatz 14/2

2753 Markt Piesting



## Abänderungsantrag Föhrenast (zu Punkt 5 der Tagesordnung)

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderäten für die Gemeinderatssitzung am 29.9.2021 gemäß §22 der NÖ Gemeindeordnung.

Begründung:

Es ist sehr begrüßenswert, dass FÖHRENAST flexibler gestaltet werden soll. Es sollen auch Schülerinnen und Schüler diese Möglichkeit in Anspruch nehmen können. Deshalb sollen folgende Punkte in die Neugestaltung von FÖHRENAST einbezogen werden:

1. Aufgrund der Bus-Fahrplansituation Richtung Dreistetten soll die Nutzungszeit nicht nur 9 – 14 Uhr, sondern 9 – 15 Uhr betragen, dies auch freitags und nicht nur Montag bis Donnerstag. Zwischen 14:23 und 15:35 gibt es keine Möglichkeit, mit dem Bus nach Dreistetten zu gelangen.
2. Jugendtickets sollen als gültige Tickets anerkannt werden, wenn es sich um Fahrwege zur Schule bzw. zur Ausbildung handelt. Das Top-Jugendticket soll als gültiges Ticket anerkannt werden.

Unterschrift des/der GemeinderätIn

Angelika Gruber

Constantin Gessner

Robert Ohorn

Renate Goldmann

Die Grünen Markt Piesting  
Rudolf Sieder Straße 11  
2753 Markt Piesting

GUT für Markt Piesting und Dreistetten  
Marktplatz 14/2  
2753 Markt Piesting



## **Dringlichkeitsantrag**

Eingebracht von den unterzeichnenden GemeinderätInnen zur Gemeinderatssitzung vom 29.9.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend

## **BUSLINIENFÜHRUNG VS Markt Piesting**

### **Begründung**

Seit mehreren Jahren ist bekannt, dass der Bustakt und die Routenführung angepasst werden und auf ein Querverbindungsnetz umgestellt wird. Neben den positiven Veränderungen wie die öffentliche Anbindung von Dreistetten an Markt Piesting, gibt es auch leider zumindest einen schwerwiegenden Mangel der die Sicherheit unserer Volksschulkinder stark gefährdet!

Sachverhalt: Damit der Bus zu seiner Haltestelle am Bahnhof gelangen kann, muss er eine 90 Grad Kurve direkt an der Ecke VS/Bahnhof nehmen. Dabei ist er gezwungen fast die gesamte Gehsteigbreite an der Ecke zu nutzen. Das hat zur Folge, dass die Fußgänger – im speziellen die Kinder hier einem unzumutbaren Risiko ausgesetzt sind. Der Fahrer sieht weder, ob sich wer auf diesem Gehsteig um die Ecke befindet noch würde er merken, ob eine Person vom Bus erfasst wird.

Nun hat die Gemeinde bauliche Veränderungen vorgenommen die zur Folge haben, dass der Gehsteig nun schmaler geworden ist. Ebenso wurden 2 Blumentröge aufgestellt und ein Spiegel montiert. Ein Lokalausweis zeigt, dass der Bus immer noch nicht das Auslangen findet und nach wie vor den Gehsteig befährt. Zusätzlich führen die baulichen Maßnahmen zu keinerlei Verbesserung was die Sicherheit der Kinder anbelangt!

Die Situation ist auch fotodokumentarisch festgehalten.

Bei der Gemeinderatsitzung am 22.9.2020 wurde zu diesem Thema bereits ein Dringlichkeitsantrag eingebracht und es wurde die Dringlichkeit **einstimmig** zuerkannt. Das Thema wurde an den Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität unter dem Vorsitz von Mag. Alexander Leeb weitergegeben. Leider hat es seit Monaten keine Sitzung dieses Ausschusses gegeben und das Thema wurde, trotz mehrmaliger Nachfrage warum es keine Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Energie und Mobilität gibt, nicht weiter behandelt.

Parallel dazu wurde im September 2020 ein Initiativantrag des Elternvereins der Volksschule Markt Piesting eingebracht. Dieser Initiativantrag hätte laut NÖ Gemeindeordnung bei der Gemeinderatssitzung am 15.12.2020 behandelt werden müssen, das ist jedoch nicht geschehen. Wie jedes hier anwesende Mitglied des Gemeinderates und Herr Bürgermeister

Roland Braimeier wissen, hat der Elternverein der Volksschule Markt Piesting daraufhin am 9.2.2021 in einem Schreiben an den Bürgermeister Roland Braimeier sowie an die Damen und Herren des Gemeinderates Markt Piesting und Dreistetten darauf aufmerksam gemacht, dass der Initiativantrag laut geltender Gemeindeordnung nicht behandelt wurde und den Gemeinderat aufgefordert diesen Antrag zu behandeln. Bis heute wurde weder der Initiativantrag behandelt noch hat es eine irgendeine Rückmeldung an den Elternverein seitens der Gemeinde geben. Die Eltern der Kinder der Volksschule Markt Piesting stellen sich berechtigt die Frage ob erst einem Kind etwas passieren muss bis die Gemeinde Markt Piesting allen voran Herr Bürgermeister Roland Braimeier endlich handelt und den Kindern einen sicheren Schulweg ermöglicht.

Jeder hier in diesem Raum, der diesem Antrag nicht zustimmt und untätig bleibt macht sich mitschuldig, wenn ein Kind durch diesen Missstand verletzt wird. Darum bitten wir eindringlich, dem Dringlichkeitsantrag zuzustimmen.

Da diese Situation untragbar ist, und die Gemeinde seit über einem Jahr nicht gehandelt hat, stellen wir hiermit nochmals folgenden Antrag:

**Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:**

**Die Bushaltestelle möge mit sofortiger Wirkung auf den Elternparkplatz verlegt werden bis ein sicheres Anfahren des Bahnhofes möglich ist. Wie das passieren kann/soll, muss evaluiert werden und raschest möglich umgesetzt werden.**

**Unsere Kinder haben das Recht auf einen sicheren Schulweg!**

Unterschrift des/der GemeinderätIn

Angelika Gruber

Constantin Gessner

Renate Goldmann

Robert Ohorn

Die Grünen Markt Piesting  
Rudolf Sieder Straße 11  
2753 Markt Piesting

GUT für Markt Piesting und Dreistetten  
Marktplatz 14/2  
2753 Markt Piesting



## EINFÜHRUNG SITZUNGSPLAN

### Dringlichkeitsantrag

Eingebracht von den unterzeichnenden GemeinderätInnen zur Gemeinderatssitzung vom 29.9.2021 gemäß § 22, 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

### Begründung

Politisch gesehen ist die frühzeitige Terminkoordination und Einladung zur Einberufung von Sitzungen ein wichtiges Stück Demokratie. Sie ermöglichen den MandatarInnen die Kontaktaufnahme bzw. Information betroffener GemeindegängerInnen, eventuell auch deren Mobilisierung, sie ermöglichen die Vorbereitung des/der einzelnen MandatarIn und die Koordinierung zwischen den Mitgliedern einer Fraktion, u.U. auch zwischen den Fraktionen.

Praktisch haben die Einladungsfristen den Sinn, die Verpflichtung zur Sitzungsteilnahme mit anderen terminlichen Verpflichtungen abzustimmen.

Gemeinderatssitzungen haben eine herausragende Bedeutung im politischen Leben der Gemeinde: Sie bieten den MandatarInnen die Möglichkeit, ihre Anliegen darzustellen, sich zu präsentieren und Beschlüsse zu fassen. Die Entscheidung über die Einberufung von Sitzungen ist – so gesehen – ein sehr wesentliches Element der Machtposition des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin.

Die in der Gemeindeordnung festgelegte Mindestfrist von 5 Tagen wird diesem Anspruch nicht gerecht. Jede Gemeinde hat daher die Möglichkeit die Termine früher bekannt zu geben bzw. einen Sitzungsplan zu erstellen.

Eine große Hilfe für das Zeitmanagement der Mitglieder des Gemeinderates – und wohl auch des Gemeindeamtes – ist die Festlegung eines Sitzungsplanes für das ganze, oder zumindest für ein halbes Jahr im Voraus.

Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

**Die Gemeinde Markt Piesting erstellt einen Sitzungsplan in dem zumindest die Gemeinderatssitzungen der nächsten 6 Monate fixiert werden oder gibt die Termine mindestens 4 Wochen vorher bekannt.**

Unterschrift des/der GemeinderätIn

Angelika Gruber,

Constantin Gessner, (Antrag 2.11.2016)

Renate Goldmann

Robert Ohorn

Die Grünen Markt Piesting  
Rudolf Sieder Straße 11  
2753 Markt Piesting

GUT für Markt Piesting und Dreistetten  
Marktplatz 14/2  
2753 Markt Piesting



## **Dringlichkeitsantrag**

Eingebracht von den unterzeichnenden GemeinderätInnen zur Gemeinderatssitzung vom 29.9.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

### **Erlass Kindergartengebühren für das Schuljahr 21/22**

#### **Begründung**

Die COVID – 19 Pandemie stellt nun seit über einem Jahr unsere ganze Gesellschaft vor neue Herausforderungen. Der von der Regierung initiierten „Shutdowns“ haben Schlimmeres verhindert, allerdings mit massiven Auswirkungen auf die Wirtschaft und somit auch auf alle Piestinger- und DreistetterInnen. Es ist immer noch extrem wichtig niemanden durch das sogenannte „soziale Sieb“ fallen zu lassen. Im speziellen leiden Familien mit Kindern von 0 bis 10 Jahren besonders darunter.

Viele Familien leiden noch immer unter den Maßnahmen der Regierung, Selbstständige und kleine UnternehmerInnen haben nach wie vor bis zu 100% Einnahmefälle und werden von den Härtefällen Fonds nur unzureichend unterstützt. Finanzielle Einbußen und die Kinder in der Arbeitszeit betreuen zu müssen stellt für viele Familien unüberwindbare Grenzen dar.

Die Gemeinde Markt Piesting kann hier den Betroffenen helfen, indem sie die Kindergartengebühren übernimmt und damit den Familien bei der Betreuung unter die Arme greift.

Jetzt müssen wir alle zusammenhalten. Die Gemeinde als Vertreter für das „Gemeinwohl“ der GemeindebürgerInnen steht hier in der Pflicht als Rettungsschirm zu agieren und zu funktionieren. Jetzt muss sich jeder Gemeinderat, jede Gemeinderätin die Frage stellen: „Welche Projekte sind wichtiger als die Menschen, die jetzt Hilfe benötigen“?

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

**Die Gemeinde Markt Piesting übernimmt für das Schuljahr 21/22 alle Kindergartengebühren um hier Familien finanziell zu entlasten und den Kindern eine professionelle Betreuung zu sichern.**

Unterschrift des/der GemeinderätIn

Angelika Gruber

Constantin Gessner, (Antrag: 26.5.2021)

Renate Goldmann

Robert Ohorn

GUT für Markt Piesting und Dreistetten  
Marktplatz 14/2  
2753 Markt Piesting



*Die Grünen Markt Piesting*  
*Rudolf Sieder Straße 11*  
*2753 Markt Piesting*



## **Dringlichkeitsantrag**

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät\*innen zur Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

### **Einhaltung der in der Gemeindeordnung bestimmten Fristen zur Veröffentlichung von Gemeinderatsprotokollen**

Die in der Gemeindeordnung bestimmte Frist von 14 Tagen zur Veröffentlichung der Gemeinderatsprotokolle soll eingehalten werden.

Es ist verwirrend, wenn Auszüge aus den Gemeinderatssitzungen im einschlägigen ÖVP - Blatt „Einblicke“ bereits im Mai einer breiten Bevölkerung zugänglich gemacht, die dazugehörigen Protokolle jedoch erst im Juni dem Gemeinderat geschickt werden.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

**Die Fristen der Gemeindeordnung bezüglich der Veröffentlichung von Protokollen soll eingehalten werden.**

Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

Renate Goldmann

Robert Ohorn

Angelika Gruber

Constantin Gessner

Die Grünen Markt Piesting  
Rudolf Sieder Straße 11  
2753 Markt Piesting

GUT für Markt Piesting und Dreistetten  
Marktplatz 14/2  
2753 Markt Piesting



Dringlichkeitsantrag

Eingebracht von den unterzeichnenden GemeinderätInnen zur Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021 gemäß § 22, §46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend

„Hilfe für Geflüchtete – JETZT!“

Die Lage für sich auf der Flucht befindenden Menschen hat sich in den letzten Monaten auch nach Covid 19 nicht verbessert, sondern durch Kriege, Regiemeübernahmen, Wetter und Umsiedelungen noch verschärft

Den Flüchtenden mangelt es an Vielem: an Unterkünften, Nahrungsmitteln, medizinischer Basisversorgung und den Kindern an Bildungsmöglichkeiten. Im Sinne der gemeinschaftlichen Solidarität, der Würde des Menschen und des Artikels 17 der EU-GRC (Charta der Grundrechte der Europäischen Union), der das Asylrecht gewährleistet, soll der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting und Dreistetten die Bereitschaft zur Aufnahme **einer** Familie mit Kindern bekunden, die hier ihr Asylverfahren durchlaufen sollen. So ermöglichen wir diesen Menschen ein menschenwürdiges Leben und den Kindern Zugang zu Bildung. Markt Piesting und Dreistetten reiht sich damit in die Liste derjenigen Gemeinden und Bürgermeister/innen ein, die diese Bereitschaft der Solidarität bereits bekundet haben: Innsbruck, Sautens, Neumarkt, Eichgraben, Lustenau, Trumau, Hohenems uvam.

Durch die überparteiliche Flüchtlingsinitiative „Runder Tisch“, die auch maßgeblich von unserem Bürgermeister Roland Braimeier unterstützt wird, war die Betreuung und Versorgung mit Kleidung, Deutschkursen und Inklusionsmaßnahmen in der Vergangenheit bestens gegeben.

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Gemeinde Markt Piesting und Dreistetten die Bereitschaft bekundet, **einer** Flüchtlingsfamilie mit Kindern aufzunehmen. Darüber hinaus fordert der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting die österreichische Bundesregierung auf, sich auf allen politischen Ebenen für ein EU-weit einheitliches Vorgehen beim Umsetzen des europäischen Asylrechts, basierend auf der Charta der Grundrechte der Europäischen Union und auf der Flüchtlingskonvention, einzusetzen.

Unterschrift des/der GemeinderätIn

Angelika Gruber

Constantin Gessner (1. Antrag: 26.5.2020., 2. Antrag 30.06.2021)

Renate Goldmann

Robert Ohorn

GUT für Markt Piesting und Dreistetten

Marktplatz 14/2

2753 Markt Piesting



Die Grünen Markt Piesting

Rudolf Sieder Straße 11

2753 Markt Piesting



### **Dringlichkeitsantrag**

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät\*innen zur Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

### **Neubau/ Neugestaltung des Kindergartens, einer Kleinkindgruppe und einer Kinderkrippe**

Eltern mit Kleinkindern nehmen derzeit das Kleinkindbetreuungsangebot in den umliegenden Gemeinden war (Miesenbach, Bad Fischau, Wiener Neustadt, alleine in Waldegg Stand 23.03.2021 von sind von acht Plätzen vier Plätze mit Piestinger bzw. Dreistetter Kindern belegt !!!) das Fehlen eines derartigen Angebotes Vorort bedeutet nicht nur eine Belastung für die betroffenen Eltern, sondern auch die Abhängigkeit von Platzressourcen in fremden Gemeinden. Ein derartiges Angebot wäre eine Erleichterung für die Eltern in einem stark wachsenden Ort wie Piesting.

Im letzten Budget wurde für den notwendigen Ausbau des Kindergartens ein Betrag von ca. € 700.000,- vorgesehen.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

**Die Bekanntgabe der weiteren Vorgangsweise zum Thema Infrastruktur bei der Betreuung und Bildung von Kleinkindern bzw. die Bekanntgabe des genauen Status bei den Renovierungen und Erweiterungsplänen in Kindergarten und Kinderkrippe.**

Datum, Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

Renate Goldmann

Robert Ohorn

Angelika Gruber

Constantin Gessner



GUT für Markt Piesting und Dreistetten  
Marktplatz 14/2  
2753 Markt Piesting



*Die Grünen Markt Piesting*  
*Rudolf Sieder Straße 11*  
*2753 Markt Piesting*



## **Dringlichkeitsantrag**

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät\*innen zur Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

### **Dringliche Statusabfrage zum Thema Schallschutzwand/ FunCourt**

Von der Gemeinde Markt Piesting wurde ein Ballspielplatz (FunCourt) am Generationenspielplatz errichtet. Die durch die Nutzung entstehende unerträgliche Lärmbelästigung wird von den Anrainern mehrmals dem Bürgermeister mitgeteilt. Das vorrangige Ziel ist die Errichtung einer Schallschutzwand.

Nach dem Bezug der neuen Wohnungen in der Kupelwieserstraße wurde der Bürgerinitiative Meitzgasse seitens des Bürgermeisters eine Verbesserung der Lärmsituation versprochen.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

**Bekanntgabe des Status zum Thema „Lärmintensität am Fun Court“ – wie sieht der technische Bericht aus und wurde dieser den betroffenen Anrainern zugestellt? Wie lautet der Umsetzungsplan?**

Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

Renate Goldmann

Robert Ohorn

Angelika Gruber

Constantin Gessner

GUT für Markt Piesting und Dreistetten

Marktplatz 14/2

2753 Markt Piesting

Die Grünen Markt Piesting

Rudolf Sieder Straße 11

2753 Markt Piesting



## Dringlichkeitsantrag

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät\*innen zur Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

### **Verkehrsberuhigung mittels verordneter und freiwilliger Temporeglementierung „Tempo 30“**

Die Straßen in Markt Piesting verleiten so manchen Raser – egal ob PKW, Kleinlaster oder zweirädrige Fahrzeuge - durch überhöhte Geschwindigkeit die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger zu gefährden.

Das Überqueren z.B. von Harzwerkstraße, Hernsteinerstraße, Starhembergstraße, Wöllersdorfer bzw. Gutensteinerstraße sowie der Kupelwieserstraße ist besonders für unsre Kinder und Älteren und/ oder Gebrechlichen als gefährlich zu bezeichnen.

Auch verursacht die überhöhte Geschwindigkeit eine erhöhte Lärmbelastung.

Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf freiwilliger sowie auf verordneter Basis kann diesem Problem – nämlich dem der Raser – Abhilfe schaffen.

Einige Bürgerinnen und Bürger haben mit Hilfe der Bürgerliste GUT an strategisch wichtigen Stellen einige Hinweisbanner mit dem Text“ ich fahre freiwillig 30“ angebracht.

In einer „Verein GUT für Markt Piesting und Dreistetten“ Sitzung wurden Anregungen der Bewohnerinnen und Bewohner zu taktischen Platzierung von verordneten 30 Zonen vorbereitet.

Wir bedanken uns, dass der Bürgermeister aufgrund unserer Forderungen (?) die „Freiwillig 30 danke ihr Bürgermeister“ Tafeln bereits in Dreistetten aufgestellt hat und würden diese Aktion auch in Piesting begrüßen.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

**Die Ausarbeitung und Bekanntgabe von Konzepten und Maßnahmen betreffend „Tempo 30 Zonen“ im Ortsgebiet mit Rücksichtnahme auf die bereits vorliegenden Erhebungen und Bedarfsanalysen der Bevölkerung.**

Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

Renate Goldmann

Robert Ohorn

Angelika Gruber

Constantin Gessner

GUT für Markt Piesting und Dreistetten

Marktplatz 14/2

2753 Markt Piesting



Die Grünen Markt Piesting

Rudolf Sieder Straße 11

2753 Markt Piesting



## **Dringlichkeitsantrag**

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät\*innen zur Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

### **Verkehrskonzept Ortskern**

Im Ortskern ist das Gehen mit Kinder, Kinderwagen, Rollstuhl oder auch nur alleine aufgrund des starken Durchzugverkehrs als mehr als abenteuerlich zu bezeichnen.

Es kommt immer wieder zu ausgedehnten Verkehrsstauungen innerhalb des Ortskerns. Das heißt, dass das Durchqueren des Ortskerns für Fußgänger bei diesem Verkehrsaufkommen mit Bussen und LKW's sowie vielen PKWS eine echte Herausforderung ist.

Die Bürgerinnen und Bürger wünschen sich eine verkehrsberuhigte Zone – davon sind wir weiter entfernt denn je.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

### **Die Ausarbeitung und Bekanntgabe von Konzepten und Maßnahmen bezüglich verkehrsberuhigter Zone im Ortskern.**

Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

Renate Goldmann

Robert Ohorn

Angelika Gruber

Constantin Gessner

GUT für Markt Piesting und Dreistetten

Marktplatz 14/2

2753 Markt Piesting



Die Grünen Markt Piesting

Rudolf Sieder Straße 11

2753 Markt Piesting



## Dringlichkeitsantrag

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät\*innen zur Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

### Neubau/ Neugestaltung der Volks- und Musikschule

In der letzten Wahlkampagne der ÖVP und Parteifreien im Winter 2019 wurde mittels Plakat – angebracht an dem Schulgebäude - folgende Ankündigung gemacht:

„Voraussichtlicher Baubeginn in der 2ten Jahreshälfte 2020. Aufgrund eines GR Beschlusses im Dezember 2019.“ (unterlegt mit historischem und aktuellem Foto des Schulgebäudes)

Bei der Gemeinderatssitzung am 22.September 2020 – also genau vor einem Jahr - wurden Pläne zum Umbau/ zur Neugestaltung der Volks-und Musikschule präsentiert.

In der aktuellen ÖVP Zeitung „Einblicke“ vom September 2021 wird von einer „Verschiebung des Projektes“ geschrieben.

Da das Projekt offiziell dem Gemeinderat präsentiert wurde erwartet der Gemeinderat einen Statusbericht.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

**Statusbericht zum weiteren Projektverlauf „Neubau/ Sanierung der Volksschule und der Musikschule“.**

Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

Renate Goldmann

Robert Ohorn

Angelika Gruber

Constantin Gessner